

GZ.: A 8 – 11326/2008-6
Straßenamt,
Schulwegsicherung -
Schülerlotsen
Projektgenehmigung über
€630.000,-- in der OG 2009-2011

Graz, 3.7.2008

Finanz-, Beteiligungs- und
Liegenschaftsausschuss
BerichterstellerIn:

.....

Bericht an den Gemeinderat

Das Straßenamt beantragt in der OG 2009-2011 eine Projektgenehmigung in der Höhe von €630.000,-- und begründet dies wie folgt:

Im § 94d Zif 20 StVO 1960 ist festgelegt, dass die Agenden der Schulwegsicherung in den eigenen Wirkungsbereich der Gemeinden fallen. Das Straßenamt ist als zuständige Behörde im Sinne dieses Gesetzes dazu angehalten, geeignete Maßnahmen zur Hebung der Verkehrssicherheit zu setzen.

Bereits seit mehreren Jahren werden private Organe, zurzeit Mitarbeiter der Firma Secom Security, als Schülerlotsen zur Schulwegsicherung eingesetzt. 21 Organe ermöglichen in den Morgen- und Mittagsstunden, im Nahbereich der Volksschulen, den Schulkindern der 1. bis 4. Schulstufe ein gefahrloses Überqueren der Fahrbahn.

Der Vertrag mit der obengenannten Firma läuft jedoch mit Ende des Jahres 2008 aus und daher sind diese Tätigkeiten für die nächsten Jahre neuerlich zu vergeben. Das Straßenamt beabsichtigt, diesmal für 3 Jahre auszuschreiben. Dadurch wären die Jahre 2009 bis 2011 abgedeckt. Vom Straßenamt vorgenommene Kostenschätzungen haben ergeben, dass pro Jahr Kosten in der Höhe von brutto €210.000,-- entstehen werden.

Die Bedeckung soll auf der Finanzposition 1.03400.728700 „Entgelte für sonstige Leistungen, Schulwegsicherung“ erfolgen.

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt daher den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 90 Abs 4 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 41/2008 beschließen:

In der OG 2009-2011 wird die Projektgenehmigung „Schulwegsicherung - Schülerlotsen“ mit Gesamtkosten in Höhe von €630.000,--

Projekt	Ges.Kost.	RZ	MB 2008	MB 2009	MB 2010	MB 2011
Schulwegsicherung- Schülerlotsen <small>RZ = Realisierungszeitraum MB = Mittelbedarf</small>	630.000	2009-2011	0	210.000	210.000	210.000

beschlossen.

Diese Kosten sind über die Eckwerte 2009-2011 des Straßenamtes zu finanzieren.

Die Bearbeiterin:

Der Abteilungsvorstand:

(Claudia Baravalle)

(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüschi)

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses

am

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: